



Jugendfarm Elsentale e.V., Im Elsentale 3, 70569 Stuttgart, Tel.: 0711/6872089; Mobil: 0177 1416 984

Mitglied im Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze e.V., Stuttgart,
Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband e.V., Baden-Württemberg, Mitglied im Paritätischen Jugendwerk, Stuttgart
Als gemeinnützig anerkannt am 03.01.2017 vom Finanzamt Stuttgart -Körperschaften anerkannt nach 4 JBG und § 9 JW

Stuttgart, 14. Juli 2020

Hygienekonzept zur Sommerferien Betreuung 2020 auf der Jugendfarm Elsentale e.V.

Liebe Eltern,

Mit diesem Rundschreiben möchten wir Sie darüber informieren, wie wir in diesem Jahr das Sommerferienprogramm unter Pandemie-Bedingungen durchführen werden, denn trotz größerer Freiheiten gilt nach wie vor:

- Neuinfektionen vermeiden
- Ansteckungsgefahr für Andere minimieren
- Nachvollziehbarkeit gewährleisten

Unser Angebot ist kein normales Waldheim wie in all den Vorjahren, sondern ein Ferienprogramm mit vielerlei Auflagen.

Es handelt sich dabei um eine Veranstaltung nach § 10 Corona VO mit bis zu 100 Personen.

Informationen

- 99 Personen dürfen sich **ohne Abstandspflicht** begegnen. Es besteht allerdings nach wie vor eine **Abstandsempfehlung**.
- Im Öffentlichen Raum, z.B. bei Ausflügen mit Pferden, dürfen wir mit maximal 20 Personen ohne Abstandspflicht zusammen sein.
- Aus diesem Grund werden wir viel in unseren festen Kleingruppen zusammen sein.
- Auf das gemeinsame Singen im Saal verzichten wir ganz. Stattdessen werden wir uns auf dem Reitplatz mit guten Abständen als Gesamtgruppe zweimal täglich versammeln.
- Die Aktivitäten werden vorwiegend im Freien stattfinden, auch das Essen, außer bei starkem Regen.
- Es wird in diesem Jahr am Ende der zwei Ferienwochen keinen großen Abschluss mit allen Teilnehmern und deren Eltern und Geschwistern geben.
- Neu ist auch, dass die Eltern das Gelände der Farm nicht betreten dürfen. Die Kinder werden uns am großen Farmtor am unteren Farmeingang übergeben. Gespräche und

Informationsweitergaben können am Tor nur sehr kurz stattfinden aber ein weitergehender Austausch ist immer über unser Waldheimhandy **Tel.: 0177 1416 984** möglich.

- Die weiteren Zugänge zur Farm von Kaltental und vom Reisenenwald aus bleiben geschlossen, da wir sonst keine Kontrolle über die Besucherströme haben.

Gesundheitsbestätigung und Betretungsverbot

- Kinder mit Krankheitsanzeichen dürfen wir in der Einrichtung nicht betreuen. Sie müssen gegebenenfalls unverzüglich abgeholt werden, denn es besteht ein Betretungsverbot für alle Menschen mit Krankheitsanzeichen wie Husten, Halsschmerzen, Störungen des Geruchs- und Geschmacksinns etc. Das betrifft auch die Betreuer.
- Im Anhang senden wir Ihnen die **Gesundheitsbestätigung** zu, die wir **vor Beginn der Sommerferien, bis 26. Juli 2020** für unsere Unterlagen benötigen. **Ohne diese Bescheinigung ist eine Betreuung in den Ferien leider nicht möglich.** Auch hier kann es keine Ausnahme geben. Wir brauchen das Formular.
- Durch die kurzfristige Organisation der Ferien (niemand hatte daran geglaubt, dass ein Ferienprogramm stattfinden kann) sind wir relativ wenige Betreuer. Im Falle dass Betreuer krankheitsbedingt ausfallen (s.o.), könnte es sein, dass wir die jeweilige Gruppe tageweise aussetzen müssen.
- Bei einem Corona-Ausbruch in der Einrichtung könnte es sein, dass die gesamte Einrichtung geschlossen werden würde.

Vorgehensweise im Corona Verdachtsfall siehe Internet: Empfehlungsschreiben des Landesgesundheitsamtes (wird in den nächsten Tagen eingestellt).

Tagesablauf der Waldheimferien

Ankommen und Abholen

Die Kinder werden am Tor an die Farmmitarbeiter übergeben. Die Eltern dürfen das Gelände nicht betreten.

Beim Ankommen und Verlassen der Farm müssen alle Teilnehmenden die Hände gründlich waschen.

- 8:30 Beginn Ferienbetreuung – frühe Gruppe** – bringen Sie am ersten Tag etwas Zeit mit.
Händewaschen, Rucksäcke ablegen
Gemeinschaftsspiele auf dem hinteren Reitplatz
Frühstück in den Kleingruppen

Frühstück Bitte richten Sie den Kindern ein Frühstück in der Vesperbox und geben Sie es den Kindern mit.

9:30 Beginn Ferienbetreuung für Langschläfer

Gemeinsamer Beginn auf dem vorderen Reitplatz

10:00 Beginn der Kleingruppen - Unternehmungen

ca. 12:30 Mittagessen

Wir essen vorwiegend im Freien in kleinen Gruppen. Das Essen ist einfach und wird möglichst einzeln in Servietten serviert.

Danach Mittagspause in den Kleingruppen.

13:40 Gesamtgruppe auf dem vorderen Reitplatz

Wir stellen die Nachmittagsangebote vor.

15:40 Abschluss in den Kleingruppen

Händewaschen

Nachmittagsimbiss (Eis oder Müsliriegel)

16:00 Ferienprogramm Ende - 1. Abholzeit

Für alle die noch bleiben wollen für das Angebot Zombie (Ballspiel auf dem Reitplatz für alle)

16:30 letzte Abholzeit

Trinken

Wir stellen in diesem Jahr keine Trinkbecher zur Verfügung. Die Kinder müssen **ihre eigene Trinkflasche** (mit Namen beschriftet) mitbringen.

Bitte achten Sie auf Trinkflaschen mit extra Trinkvorrichtung (z.B. Sporttrinkflaschen), so dass beim Nachfüllen kein Kontakt mit dem Trinkrand entsteht. **Das Nachfüllen der Flaschen machen nur Betreuer.**

Toilettennutzung

Die Toilettennutzung wird von den Betreuern geregelt, damit beim Warten kein Gedrängel entsteht (Abstandsempfehlung).

Händewaschen

Das Händewaschen wird von den Betreuern geregelt und beaufsichtigt.

An- und Abreise mit Öffentlichen Verkehrsmitteln

Auch in diesem Jahr gibt es wieder Waldheimfahrkarten. Sie können die Fahrkarten in der Woche vor den Sommerferien bei uns abholen oder am ersten Tag erhalten.

Bitte unterstützen Sie uns

Die Eltern haben bei all diesen Maßnahmen eine Mitwirkungspflicht. Egal wie Sie selbst dazu stehen: wir bitten Sie dringend darum, im Gespräch mit ihren Kindern die Regeln durchzugehen und auch zu erklären. Bitte wirken Sie dabei mit, dass die folgenden Regeln eingehalten werden:

- wir sitzen nicht ganz eng beieinander
- wir drängeln nicht, z.B. beim Warten
- Hände müssen gründlich gewaschen werden
- das Teilen von Essen, Getränken und Geschirr ist nicht erlaubt.
- niemand greift in die Essensbox von einem anderen Kind.
- kein gemeinsames Essen z.B. von Keksen aus einer Tüte.

Für uns sind es im Alltag mit den Kindern mühevollere Auflagen, die wir einhalten müssen und wir hoffen, dass es tatsächlich zum Wohle aller Beteiligten geschieht.

Noch eine Bitte: Seien Sie pünktlich beim Bringen und Abholen.

Bringen Sie etwas Zeit und Geduld mit. **DANKE**

Trotz Auflagen werden wir alles tun, um für die Kinder schöne, sorglose Ferien in der Natur, mit unbeschwertem Spiel und vielen schönen Begegnungen mit Farmern, Kindern, Schafen, Ziegen und Ponys zu ermöglichen! Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Herzliche Grüße aus dem Elsentale, für das Team, Ihre Sabine Boehm